



Briefpostanschrift: Jugendrat Düsseldorf | Arbeitsgruppe Corona  
Willi-Becker-Allee 7|40217 Düsseldorf

## Elternbrief des Jugendrates zur Erhöhung der Impfquote der 12-17 jährigen Schüler\*innen in Düsseldorf

Liebe Eltern, liebe Erziehungsberechtigte,  
zunächst einmal möchten wir uns bei Ihnen bedanken, dass Sie uns Kinder und Jugendliche während der Pandemie so gut unterstützt haben. Gerade Familien wurden in den vergangenen Monaten vor viele neue Herausforderungen gestellt und mussten sich immer wieder neu anpassen. Inzwischen scheint das Schlimmste überwunden zu sein und die meisten haben sich an das Tragen von Masken und die Einhaltung der Hygiene-Regeln gewöhnt.

Dennoch stehen wir aktuell kurz vor der vierten Corona-Welle und knapp zwei Drittel aller zwölf- bis 17-Jährigen in Deutschland sind laut Robert-Koch-Institut noch nicht geimpft, obwohl sie geimpft werden könnten.<sup>1</sup> Um schwere Verläufe von Covid-19 in Einzelfällen zu vermeiden und die Herdenimmunität in Deutschland zu erreichen, müssen daher noch deutlich mehr Kinder und Jugendliche geimpft werden.

Vielleicht stellen auch Sie sich daher gerade die Frage: Sollte ich mein Kind impfen lassen? Ist der Nutzen wirklich größer als die möglichen Risiken? Wir sind Jugendliche verschiedener Altersklassen, die sich den Risiken bewusst waren und die Impfung ohne schwerwiegende Nebenwirkungen überstanden haben. Aus unserer Perspektive bringt die Impfung vor allem Eines: Wieder mehr Freiheiten und Unbeschwertheit im Alltag. Wir können uns wieder mit unseren Freunden treffen. Wir können wieder Restaurants und Cafés besuchen und unseren Freizeitaktivitäten nachgehen, ohne uns vorher extra dafür testen lassen zu müssen. Wir können wieder ein Stück mehr die Normalität zurückbekommen, die wir vor der Pandemie hatten.

Wir verstehen Ihre mögliche Skepsis gegenüber der Impfung, aber die vergangenen Monate haben gezeigt, dass es gerade für uns als junge Generation wichtig ist, die Pandemie zu überwinden. Unsere Kindheit und Jugend in Zeiten von Corona wird uns unser Leben lang ganz besonders

---

<sup>1</sup> [https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges\\_Coronavirus/Daten/Impfquoten-Tab.html](https://www.rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/Daten/Impfquoten-Tab.html)  
(abgerufen am 13.09.2021)

**Telefonzentrale**  
0211.89-91

**Internet**  
[www.duesseldorf.de](http://www.duesseldorf.de)

[jugendfoerderung@duesseldorf.de](mailto:jugendfoerderung@duesseldorf.de)

**Sprechzeiten**  
Montag bis Donnerstag  
8.30 bis 15.30 Uhr  
Freitag  
8.30 bis 13.30 Uhr

**Bus, Bahn, U-Bahn**  
Hauptbahnhof

**Bankkonto**  
Stadtsparkasse  
Düsseldorf  
IBAN DE61 3005 0110  
0010 0004 95  
BIC DUSSDEDDXXX

**Gläubiger-ID**  
DE15DUS00000011727



prägen. Ob Homeschooling mit Distanzunterricht, zweiwöchige Quarantäne wegen Kontakt zu Infizierten oder ausgefallene Freizeitaktivitäten, die sonst einen Ausgleich zur Schule darstellen – all diese Unannehmlichkeiten müssen wir jetzt gemeinsam dringend beenden. Und das geht nur, wenn so viele Menschen wie möglich – also auch Kinder und Jugendliche – eine Impfung gegen Covid-19 erhalten.

Zu Beginn der Pandemie haben wir Solidarität mit den älteren Generationen gezeigt und uns und unser Leben stark eingeschränkt. Wir appellieren daher nun an Ihre Solidarität mit den Kindern und Jugendlichen. Daher möchten wir Sie bitten, Ihr Kind impfen zu lassen und so den Alltag aller Kinder und Jugendlichen wieder einfacher zu machen.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien alles Gute  
Ihr Jugendrat Düsseldorf

Sprecherteam des  
Jugendrats Düsseldorf

sprecherteam@jugendrat-  
duesseldorf.de

Jugendrat Düsseldorf  
c/o Geschäftsstelle  
Jugendrat  
Willi-Becker-Allee 7  
40227 Düsseldorf

Jugendamt Projekt  
„Partizipation“  
Geschäftsführer  
Maximilian Lommel

Zimmer 367  
Telefon: 0211 89 92594  
maximilian.lommel@duesseldorf.de